

## Wohnungswesen

### Wohnungswesen

A. Wohnungsbeschaffung bzw. -erhaltung. — Siehe auch »Arbeitslosigkeit« unter B 5 und 7 (Bd. 455, Nr. 81 und Bd. 455, Nr. 85), »Haus- und Wirtschaftsangestellte«, »Hauszinssteuer« unter 4 und 5 (Bd. 455, Nr. 185 und Bd. 456, Nr. 217) und »Städtebau«

1. Antr. Dr. Breitscheid u. Gen.: Bd. 455, Nr. 122. — Betr. Vorlegung eines Gesetzentwurfs über das Wohn- und Mietrecht. Grundsätze dafür. (1. Wohn- und Mietrecht. 2. Wohnungsaufsicht und Wohnungspflege)

2. Antr. Leicht u. Gen.: Bd. 455, Nr. 131. — Betr. Ersuchen an die Reichsregierung um Ergänzung des Erlasses vom 17. September 1932 dahin, daß als zuschlußfähig nur Instandsetzungen, Wohnungsteilungen und Umbauten solcher Gewerbetreibender anerkannt und behandelt werden dürfen, die

1. seit mindestens dem 1. Januar 1932 einen Betrieb für den Gewerbebezirk polizeilich angemeldet haben, in dessen Bereich die bezuschulte Arbeit fällt;

2. die Mitgliedschaft bei einer Berufsgenossenschaft besitzen;

3. nicht gleichzeitig in einem Arbeitsverhältnis stehen oder eine Pension oder ein Wartegeld oder sonst eine ruhegehaltsähnliche Versorgung beziehen

3. Antr. Leicht u. Gen.: Bd. 455, Nr. 132. — Betr. Ersuchen an die Reichsregierung, die Mittel, die durch die Verordnung vom 17. September 1932 bezüglich eines Reichszuschusses für die Instandsetzung von Wohnungen, die Teilung von Wohnungen und den Umbau gewerblicher Räume solcher gewährt werden, zu erhöhen und insbesondere, daß durch Vorfinanzierungen von Steuergutscheinen und Einbeziehung der Hauszinssteuer in dem Steuergutscheinverfahren den Hausbesitzern die Möglichkeit der Kostenbeschaffung geboten wird

Zu 2 und 3:

Bd. 455, 3. Sitz. S. 59A , Bd. 455, 3. Sitz. S. 64C , Bd. 455, 3. Sitz. S. 82C , Bd. 455, 3. Sitz. S. 86D . — Nr. 131: 11. Aussch. — Nr. 132: 11. und 5. Aussch.

4. Antr. Torgler, Schumann (Thüringen), Frau Himmler (Chemnitz) u. Gen.: Bd. 456, Nr. 253 unter 1 und 2. — Betr. Wohnungsbauprogramm und Finanzierung desselben

5. Antr. Torgler, Schumann (Thüringen), Frau Himmler (Chemnitz) u. Gen.: Bd. 456, Nr. 254. — Betr. Vorlegung eines Gesetzentwurfs über das Wohn- und Mietrecht. Grundsätze dafür

## B. Wohnungsbewirtschaftung

1. Antr. Torgler, Schumann (Thüringen), Frau Himmler (Chemnitz) u. Gen.: Bd. 455, Nr. 62. — Betr. Mietzinsbildung und Mieterschutz, ferner (Ziff. 5) betr. Aufhebung der Hauszinssteuer zugunsten der Mieter

2. Antr. (Gesetzentw. zur Belebung der Wirtschaft) Dr. Breitscheid u. Gen.: Bd. 455, Nr. 112. — § 4 Ziffer 3. — Betr. Gewährung von Mietbeihilfen und Senkung der Mieten

3. Antr. (Gesetzentw. über Mietbeihilfen, Mietsenkungen und Vollstreckungsschutz) Dr. Breitscheid u. Gen.: Bd. 455, Nr. 121

4. Antr. Dr. Breitscheid u. Gen.: Bd. 455, Nr. 122. — Betr. Vorlegung eines Gesetzentwurfs über das Wohn- und Mietrecht. Grundsätze dafür

5. Antr. (Gesetzentw. zur Änderung der Vierten Verordnung des Reichspräsidenten zur Sicherung von Wirtschaft und Finanzen und zum Schutze des inneren Friedens, vom 8. Dezember 1931 — RGBl. I, S. 699) Dr. Breitscheid u. Gen.: Bd. 455, Nr. 123. — Betr. Aufhebung des Kapitel IV (Abbau und Beendigung der Wohnungszwangswirtschaft) des Zweiten Teils der Notverordnung vom 8. Dezember 1931 und betr. Verlängerung des Wohnungsmangelgesetzes, des Reichsmietengesetzes und des Gesetzes über Mieterschutz und Mieteinigungsämter bis zum 31. März 1935

6. Antr. (Gesetzentw. über Verwendung von Steuergutscheinen zugunsten der Mieter) Dr. Breitscheid u. Gen.: Bd. 455, Nr. 206

7. Antr. (Gesetzentw. über Entlastung der Neubaumieter) Dr. Breitscheid u. Gen.: Bd. 455, Nr. 207

8. Antr. Torgler, Schumann (Thüringen), Frau Himmler (Chemnitz) u. Gen.: Bd. 456, Nr. 253 unter 3 und 4. — Betr. Mietzinsbildung und Mieterschutz bei Neubauwohnungen

9. Antr. Torgler, Schumann (Thüringen), Frau Himmler (Chemnitz) u. Gen.: Bd. 456, Nr. 254. — Betr. Vorlegung eines Gesetzentwurfs über das Wohn- und Mietrecht. Grundsätze dafür

10. Antr. Torgler, Schumann (Thüringen), Frau Himmler (Chemnitz) u. Gen.: Bd. 456, Nr. 255. — Betr. 1. sofortige Wiederinkraftsetzung des Reichsmietengesetzes vom 24. März 1922 (RGBl. I S. 273) in seiner ursprünglichen Fassung für das ganze Reichsgebiet unter Streichung des § 22 und Aufhebung aller Verordnungen der Länderregierungen über teilweise Aufhebung des Reichsmietengesetzes; — 2. sofortige Wiederinkraftsetzung des Gesetzes über Mieterschutz und Mieteinigungsämter vom 1. Juni 1923 (RGBl. I S. 353) in seiner ursprünglichen Fassung für das ganze Reichsgebiet unter Streichung des § 52 und Aufhebung aller Verordnungen der Länderregierungen über Lockerung des Mieterschutzes; — 3. unverändertes Inkraftbleiben des Reichswohnungsmangelgesetzes vom 26. Juli 1923 (RGBl. I S. 754); — 4. Aufhebung der Hauszinssteuer und Herabsetzung der

gesetzlichen Miete um den Betrag der Steuer

11. Antr. Torgler, Schumann (Thüringen), Frau Himmler (Chemnitz) u. Gen.: Bd. 456, Nr. 256. — Betr. Entlastungsmaßnahmen für Neubaumieter und Neubaukleinhausbesitzer (Ziffern 1 bis 3); — ferner betr. Unterbindung von Zwangsmaßnahmen gegen wirtschaftlich schwache Eigenheimbesitzer sowie gegen gemeinnützige Baugesellschaften und Baugenossenschaften, die infolge Mietsenkung oder Mietausfällen ihren öffentlichen oder privatrechtlichen Verpflichtungen nicht nachkommen können (Ziffer 4)

12. Außerordentliche Kündigung von Mietverträgen

Notverordnung (Verordnung des Reichspräsidenten — Art. 48) zur Änderung der Verordnung über Maßnahmen auf dem Gebiete der Rechtspflege und Verwaltung, vom 14. Juni 1932. Vom 13. Januar 1933 (RGBl. I S. 11): Bd. 456, Nr. 328 unter 1. — Betr. Verlängerung der für den von einer Kündigung betroffenen Vermieter oder Verpächter vorgesehenen Schutzfrist